1. Beilage zu Nr. 13 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag den 15. Januar 1899.

Ein Sonntagnachmittag in Kiautschou.

Unsern Bildern aus der neuesten deutschen Kolonie lassen wir heute **ein weiteres** folgen, das gleichfalls nicht verfehlen wird, lebhaftes Interesse **hervorzurufen.** Im Hintergrunde liegt das provisorische Gouvernementsgebäude, vor dem das Musikcorps seine Weisen ertönen läßt. Das bisher gänzlich ungewohnte Bild hat die bezopften Söhne des Reiches der Mitte herbeigelockt, und theils aufmerksam lauschen sie den Tönen. Sie machen ehrerbietig dem Gouverneur Platz, dem Corvettenkapitän Jäschke, der mit dem neuen Jahre als Nachfolger des früheren Gouverneurs v. Rosendahl sein Amt angetreten hat.

Kleine Chronik.

* **Berlin,** 13. Januar. (Unterschlagungen in Höhe von **mehreren Tausend Mark)** hat der Kaufmann Kuno von Holwede, Leiter des hiesigen, etwa 3500 Mitglieder zählenden Kreisvereins des Verbandes deutscher Handlungsgehülfen (Hauptsitz in Leipzig) gegen die Vereins-Krankenkasse verübt. Holwede ist bereits aus der sehr gut bezahlten Stellung entfernt worden. Trotzdem die behördlichen Kassen-Revisoren bei Prüfung der Geschäftsbücher mit größter Sorgfalt verfuhren, gelang es Holwede doch, seine Manipulationen zu verdecken, bis Ende vorigen Jahres die Verbandsleitung in Leipzig auf einige Unregelmäßigkeiten aufmerksam wurde. Es wurden Revisionsbeamte zur Revision hierher geschickt, und diese entdeckten, daß Holwede seit Jahren in zahlreichen Fällen zuerst kleine, dann immer größere Beträge unterschlagen hat.

* **Altenburg,** 13. Januar. (Gewitter.) Bereits der 2. Januar **brachte** in diesem Jahre der hiesigen Gegend das erste Gewitter mit Blitz und Donner und einem heftigen Sturme; aber das Unwetter in der vergangenen Nacht tobte noch gewaltiger. In der zweiten Stunde nach Mitternacht zog aus Südwest ein Gewitter heran, und riesige Flächenblitze überzogen von Zeit zu Zeit den südlichen Himmel. Dabei raste der Sturm, daß der dumpf rollende Donner nur schwer vernehmbar war.

* **Rudolstadt,** 13. Januar. (Ein Aussichtsthurm gefahlen.) Der Gitterthurm auf dem sogenannten Keil auf der Höhe der Burkersdorfer Heide, den aus Privatmitteln hergestellt war und 500 Mk. gekostet hat, ist gestohlen worden. Die Diebe haben das ganze aus Bannstämmen gefügte Gerüst abgerissen und beseitigt. Die muthmaßlichen Thäter sind bereits der Staatsanwaltschaft angezeigt.

* **Dortmund,** 13. Januar. (Erschossen.) Der 13jährige Knabe Emil Wichmann vergnügte sich damit, mit einer kleinen Pistole nach Spatzen zu schießen. Als ein Schuß nicht losging, drehte der Junge den Lauf der Waffe seinem Körper zu und hantirte an dem Mechanismus. Plötzlich ging der Schuß los und der Knabe sank durchs Herz getroffen todt zu Boden.

* **Stuttgart,** 13. Januar. (Ein heftiger Gewitterſturm), verbunden mit Wolkenbruch und starken Blitzen, richtete heute Nacht in Stuttgart vielfachen Schaden an. Eine Anzahl Bäume wurde entwurzelt an Dächern und Kaminen wurden Beschädigungen verursacht. Durch den Einsturz eines Gerüstes wurde in der Danneckerstraße ein älterer Mann erschlagen. In Folge des Gewitters sind zahlreiche Fernsprechleitungen unterbrochen.

* **Nürnberg,** 13. Januar. (Münzfälschung.) Dem „Fränkischen Kurier" wird aus Fürth gemeldet: Hier wurden die Hainersheleute Hülf verhaftet, welche falsches Geld verausgabt hatten. Sie brachten insbesondere gut gelungene Thalerstücke und Zwanzigpfennigstücke aus Nickel in den Verkehr. Der Mann ist wegen Münzverbrechens schon vorbestraft.

* **Wörishofen,** 13. Januar. (Denkmal für Kneipp.) Dem Prälaten Kneipp wird schon in allernächster Zeit in Wörishofen ein Denkmal gesetzt. Nachdem die Mittel für dieses Denkmal von den Kurgästen im vergangenen Sommer und in dieser Wintersaison aufgebracht worden, fand die Grundsteinlegung des dem Bildhauer Seebök in Rom zur Ausführung übertragenen Werkes in Gegenwart der gesammten Kurgäste statt. Die Enthüllung wird im Sommer erfolgen. Unter den zur Zeit zahlreich anwesenden Kurgästen befindet sich auch der Prager Erzbischof Kardinal Graf Schönborn.

* **Wien,** 13. Januar. (Unwetter.) Seit den frühesten Morgenstunden wüthete ein heftiger Sturmwind in den Straßen Wiens. Heute früh wurde am Ufer des Donaukanals die Leiche eines unbekannten Mannes gefunden, der in Folge des Sturmes verunglückt ist. Zahlreiche Passanten sind durch herabfallende Ziegel und Fenster mehr oder minder schwer verletzt. Auch aus der Umgebung Wiens werden Unfälle gemeldet.

* **Triest,** 13. Januar. (Zum Verschwinden Johann Orths.) Hier ist ein Segelschiff Namens „Cäsarea", das Iquique in Peru im November verließ, von einem Hamburger Rheder zum Kauf angeboten worden. Der Rheder fügte seinem Angebot hinzu, er habe Grund zu der Annahme, daß das Schiff mit der verschollenen „Santa Margherita" Johann Orths, des früheren Erzherzogs Johann von Oesterreich, identisch sei. Allerdings hatte die „Santa Margherita" eine Salpeterladung eingenommen, ehe sie zu ihrer letzten Fahrt auslief. Wenn dies aber der einzige Anhaltspunkt für die Vermuthung des Hamburger Rheders ist, dann muß man die Nachricht von dem Wiederauftauchen des Schiffes mit dem größten Mißtrauen aufnehmen.

* **Bologna,** 13. Januar. (Vierlinge.) Maria Cacooli, die 28jährige Frau des Landwirths Pietro Cacooli aus Forlimpopoli, wurde dieser Tage von vier gesunden Kindern, **lauter Knaben,** glücklich entbunden. Die Wöchnerin und die Kinder befinden sich wohl, dagegen verlor die Hebamme, schon als das dritte Kind geboren wurde, völlig den Kopf und mußte durch zwei andere Hebammen ersetzt werden. Zu beneiden ist der glückliche Vater: nach zwanzigmonatlicher Ehe hat er schon den Trost, fünf gesunde Sprößlinge um sich herum zu sehen.

* **Havre,** 13. Januar. (Unwetter.) Hier herrschte gestern ein heftiger Sturm, der den Zugang zur Mole unmöglich machte und einen Theil des Hauses, in welchem sich das Bureau der Hafenbauten befindet, zerstörte. Das am Hafen liegende Stadtviertel Saint-François ist vollständig überschwemmt, so daß der Verkehr in dem Viertel unmöglich ist. Der entstandene Schaden ist beträchtlich.

* **London,** 13. Januar. (Das genügt!) Der kürzlich in London verstorbene Baron Ferdinand von Rothschild soll über 25000000 Lstrl. (500 Mill. Mark) hinterlassen haben. Der größte Theil des Vermögens ist in österreichischen und anderen feſtländischen Staatspapieren angelegt. Die Brüder des Verstorbenen, Baron Albert und Nathaniel, die Chefs des Rothschild'schen Hauses in Wien, sind Haupterben.

Gerichts-Zeitung.

Schwurgericht.

K. **Halle,** 13. Januar.

(Urkundenfälschung.)

Der bisher unbestrafte, am 3. December 1856 zu Bayernaumburg geborene Fleischermeister **Karl König** aus Klostermansfeld stand unter der Anklage, im November 1898 eine öffentliche Urkunde fälschlich angefertigt und von derselben zum Zwecke einer Täuschung und in der Absicht, sich einen Vermögensvortheil zu verschaffen, Gebrauch gemacht zu haben. Der Angeklagte konnte im August 1898 von dem Landwirth Rein in Ottershausen eine Färse (junge Kuh) für 210 Mark und bemerkte beim Schlachten zu Hause, daß er die Färse zu theuer bezahlt habe, da sie nicht so schwer war, wie er sie taxirt hatte. Er machte deshalb von dem Kaufpreise einen Abzug von 60 Mark und behauptete Rein gegenüber, die Färse sei perlsüchtig gewesen. Rein verlangte eine Bescheinigung des Kreisthierarztes, und König brachte ihm nach wiederholten Drängen folgendes Attest: „Die von mir am 5. August untersuchte zwei Jahre alte Kuh, die der Fleischermeister König in Klostermansfeld geschlachtet hat, war angeboren koperkulös krank, das Fleisch war genießbar, aber minderwürdig. Bescheinigt Memmel, Kreisthierarzt." Dieses Attest, das Jedermann auffallen mußte, kam auch dem Landwirth Rein nicht ganz richtig vor, aber er nahm die Bescheinigung an. Später zeigte er das Attest dem Kaufmann Köhler, welcher die Fälschung sofort erkannte und Rein veranlaßte, das Attest an den Kreisthierarzt einzusenden. Dadurch kam die Sache zur Kenntniß der Behörde. König war geständig, er will den Schein gefälscht haben, weil er im Geschäft viele Verluste und die Kuh zu theuer bezahlt gehabt habe. Einen Schaden hat Rein nicht gehabt, denn König zahlte ihm im Laufe der Untersuchung die abgezogenen sechzig Mark nach. Auf Grund des offenen Geständnisses des Angeklagten war die Beurtheilung der Schuldfrage klar. Es wurden aber in rechtlicher Beziehung Bedenken vom Vertheidiger geltend gemacht und außer der Frage nach der fälschlichen Anfertigung einer öffentlichen Urkunde die nach einer Privaturkunde und nach versuchtem Betruge gestellt, welch letztere er zu bejahen beantragt. Die Geschworenen bejahten die Frage nach der öffentlichen Urkunde und billigten dem Angeklagten mildernde Umstände zu. Dieser wurde zu 9 Monaten Gefängniß und 2 Jahren Ehrverlust verurtheilt.

* * *

Damit erreichte die erste diesjährige Schwurgerichtsperiode ihr Ende. In derselben wurde an fünf Tagen in vier Sachen verhandelt. Davon betrafen zwei Urkundenfälschungen, eine Meineid und Anstiftung dazu, eine Körperverletzung mit tödlichem Erfolge. An Strafen wurden 6 Jahr 3 Monate Gefängniß verhängt, wovon die höchste 5 Jahre Gefängniß wegen Körperverletzung mit tödlichem Ausgang betrug, die niedrigste 6 Monate wegen Urkundenfälschung. Drei Angeklagte in einer Sache wurden freigesprochen.

* * *

Das Todesurtheil gegen den Mörder Schmah ist, wie wir zur Beseitigung etwaiger Mißverständnisse bemerken wollen, nicht vom hiesigen Schwurgericht, sondern vom Reichsgericht in Leipzig bestätigt worden.

Strafkammer.

K. **Halle,** 13. Januar.

* **Kindesmord.** Aus der Haft wurde vorgeführt die unverehelichte Dienstmagd Anna Fischer, aus Bennborf gebürtig, 18 Jahre alt, welche, wie wir s. Z. berichteten, am 21. November v. J. zu Kleinkugel ihr außereheliches Kind gleich nach der Geburt getödtet hatte. Sie war dort bei einer Gutsherrschaft in Diensten. Ihren Zustand hatte sie zu verheimlichen gewußt. Am genannten Tage führte sie mit Gewalt den Akt herbei und steckte den kleinen Knaben, der durch lautes Schreien seine Lebensfähigkeit zu erkennen gab, unter die Bettdecke. Sie selbst wurde auf dem Bette gefunden und auf Veranlassung einer Hebamme nach der Halleschen Klinik geschafft, wohin sie den Leichnam in ihrem Koffer mitgenommen hatte. Der Arzt erkannte sofort ihren Zustand und fragte nach dem Kinde. Nunmehr offenbarte sie, was sie gethan. Mit weinender Stimme bekannte sie heute, daß es ihr um Beseitigung des Kindes zu thun gewesen sei. Das Urtheil lautete auf 2 Jahre Gefängniß, wovon ein Monat als verbüßt abgerechnet wurde.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadt-Theater.** 14. Januar. „Lohengrin." Auf das an gekündigte Gastspiel des in Aussicht genommenen Heldentenors mußten wir bis auf weiteres verzichten. Fräulein Käthe Schwartz absolvirte ihr zweites Debut als Elsa. Ich bezweifle, daß ihr Engagement unserer Bühne zum Vortheil gereichen würde. Die meistens gerügten Mängel traten in der Wagner'schen Oper fast noch auffallender hervor wie im „Freischütz." Fräulein Schwartz besitzt einige hübsche Töne nach der Höhe zu, aber die Mittellage und Tiefe sind schwach und klanglos und entbehren des Schmelzes. Im Quintett des ersten Aktes war die Sängerin kaum zu hören. Der Ansatz ist fehlerhaft, die Intonation blieb auch gestern nicht durchweg rein. Declamation, Phrasirung, Athemeintheilung müßten besser geschult sein. Nichts erhebt sich über das Niveau der Mittelmäßigkeit. Als den schwächsten Theil der Leistung möchte ich die Scene vor dem Meister bezeichnen, welche die Sängerin zu Anstrengungen nöthigte denen sie nicht gewachsen war. Manches, z. B. die Stelle: „Ihr Lüfte, die mein Klagen' und einiges in den Duetten mit Ortrud und Lohengrin gelang besser, aber die Poesie der Auffassung fehlte auch hier. Die Erscheinung des Gastes ist recht sympatisch, aber Gesang und Spiel erwärmen nicht, letzteres ist ziemlich schablonenhaft und dabei nicht frei von üblen Gewohnheiten. Das wiederholte Ballen der Hände paßt für eine Elsa nicht. Für kleine Bühnen dürfte Fräulein Schwartz gewiß eine ganz gute Acquisition sein, aber für unser Stadt-Theater schwerlich ausreichen. Ich kann mir wenigstens keine Sieglinde, kein Evchen ꝛc. von ihr denken. Herr Jäger (Lohengrin), der jetzt eine längere Ruhepause genossen hat, war vorzüglich disponirt. Gerade deshalb hätte er aber nicht übthig gehabt, mit solch' kolossalem Stimmaufwand zu singen. Schon die Anrede: „Heil König Heinrich!" klang so wuchtig, als handle es sich um eine Herausforderung zum Kampf, anstatt um eine Begrüßung. Mit gleicher Wucht ertönten die an Elsa gerichteten Fragen und doch liegt gar kein Grund vor, sie derartig heraus zu schmettern. Der geheimnißvolle Zauber dieser Scene geht darüber verloren. Ueber die leidenschaftliche Ortrud des Fräulein Welschke, über den König Heinrich des Herrn Brandes und den Telramund des Herrn Steger wurde bereits früher anerkennend berichtet. Herr Firnter (Heerrufer) schien nicht im Vollbesitz seiner Stimmmittel. Der Chöre bilden leider immer die Schattenseite der Lohengrin-Aufführungen.

B. Corony.

Coursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 14. Januar.

	Dividende für	Prox.	Zinstermin.	Zinsfuß.	Cours-Notiz.
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1852	—	—	½ u. ½	4	99.25G
3½% „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	½ u. ½	3½	—
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	½ u. ½	3½	99.50B
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	½ u. ½	3½	99.50bzB
Akener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ½	3½	—
3½% Erfurter Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ½	3½	—
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890	—	—	½ u. ½	3½	98.50G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ½	3½	98.50G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	½ u. ½	3½	100.20B
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	½ u. ½	4	104.25B
3½% „	—	—	½ u. ½	3½	100G
3% „	—	—	½ u. ½	3	89.75G
3½% Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	98.50B
Halle Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	½ u. ½	3½	99G
Knappschafts-Berufsgenossensch. 4% Anl.	—	—	½ u. ½	4	—
3½% Unkurat-Kegul.-Oblig. (Prov. Nebra)	—	—	½ u. ½	3½	99.25B
4% Hyp.-Act. d. Cröllw. Act.-Papierfabrik	—	—	½ u. ½	4	—
F. Zimmermann & Co., Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	—
Hallesche Actien-Brauerei 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4½	—
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	½ u. ½	4	100G
4% Hyp.-Anl. der Waldauerfurtmk.-Act.-G.	—	—	½ u. ½	4	101.50bzB
4% Sachs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	—
4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	100.75G
do. do. do. von 1898	—	—	½ u. ½	4	101.50bz
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik 4% Schuldverschreibungen unkündbar bis 1904	—	—	½ u. ½	—	101bz
Hallesche Bankvereins-Actien	1897	7½	½	5	153G
Spar- und Vorschuss-Bank-Actien	1897	—	½	4	—
Cöthener Bau-Actien	1897.98	12	½	5	170G
Cröllwitz, Actien-Papierfabrik-Actien	1897.98	24	½	4	—
Dürrenwitz-Rattmannsdorfer Bkv.-Ind.-A.	1897.98	4	½	4	73B
Ellenburg, Kattun-Manufaktur-Actien	1897.98	2	½	4	74B
Brauerei-Actien Feldschlösschen	1897.98	—	½	4	62G
Glauzig, Zuckerfabrik-Actien	1897.98	6½	½	4	—
Halle-Hettstedter Eisenbahn-Act. Litt. A.	1897.98	—	½	4	100.50G
Hallesche Actien-Bierbrauerei-Actien	1897.98	5½	½	4	103½
Hall. Maschinenfabrik-Actien	1897	35	½	4	409B
Hallesche Strassenbahn-Actien	1897	1	½	4	—
Hildebrand'sche Mühlenwerke-Actien	1897.98	15½	½	4	200B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1897.98	6	½	4	116.50G
Kyffhäuserhütte Aktien-Maschinenfabrik	1897	10	½	4	—
Landsberg, Maizfabrik-Actien	1897.98	12	½	5	—
Naumburger Braunkohlen-Actien	1897.98	18	½	4	240G
Niemburg, Maizfabrik-Actien	1897.98	7½	½	4	141G
Nienburger Schlemmkreiderei Act.-Ges.	1897.98	8	½	4	129G
Packhofe-Actien	1897	4	½	4	—
Riebeck'sche Montanwerke-Actien	1897.98	12	½	4	207.50G
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act.	1897	7½	½	4	130G
Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act.	1897	7½	½	4	—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1897.98	7	½	4	141.50G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1897.98	13	½	4	254G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)	1897.98	20	½	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien	1897.98	6½	½	4	117bzB
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1897.98	9½	½	4	123.50B
Bruckdorf-Nietleben, Bergbau-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Consol. Hallesche Pfannerschaft Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	240G

*) Die Kuxe der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

* **Maskenkostüme.** Wie immer, wenn die Saison der großen Eliteballe eine stille ist, führen die öffentlichen und privaten Kostümeballe ein lustiges Dasein. So ist es auch heuer, sehr zur Freude der Familienväter, die ganz gut wissen, daß Kostüme für die ganze Familie nicht zu viel kosten wie eine Balltoilette für die gnädige Frau. Allerdings gehört Geschmack und eine gute Vorlage dazu; beides bietet die „Wiener Mode" in ihren reizenden Kostümebildern für Damen und Kinder. Preis des Blattes nur 85 Pfg. Jedem Bilde ist eine genaue Anleitung zur Herstellung, sowie ein Bon für einen Gratisschnitt nach Maß beigegeben. Ausführliche Kataloge sind von Verlage der „Wiener Mode", IV., Wienstraße 19, gratis und franco, sowie in jeder Buchhandlung erhältlich.

ist der ölige Auszug des Myrrhenharzes (Pat. No. 63592) 1:10 mit Wachs verdickt. Bei **Hautleiden, Wunden, Geschwüren, Verbrennungen** etc. seit Jahren glänzend erprobt u. ärztl. warm empfohlen. In Tuben à 50 Pfg. u. Mk. 1.— in d. Apotheken erhältlich. Broschüre, worin über 1000 Aerzte ihre Erfahrungen niedergelegt haben, gratis.

Voraussichtliches Wetter am 15. und 16. Januar 1899.
Bei West- und Nordwestwind Fortdauer des veränderlichen Wetters mit etwas geringerer Temperatur. Niederschläge wahrscheinlich.

ca. 80 compl. Betten stets vorräthig.

H. C. Weddy-Pönicke

Halle a. S.

Gegründet 1864. **Fernsprecher 292.**

Aeltestes und grösstes Special-Geschäft in

Fertigen Betten, Bettfedern, Daunen, Rosshaaren, Matratzen, eisern. Bettstellen.

Garantie für tadellose Qualitäten, für staub- und kalkfreie Federn.
— Feste billige Preise. —

ca. 80 compl. Betten stets vorräthig.

Zu verkaufen.

Fahrrad für Damen, schon gefahren, aber tadellos, noch wie neu, verkauft billig
H. Schindler, Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

Sekretäre, Vertikows,
Spiegel, Tische, Küchenschränke verkauft ganz billig
M. Brauer, Gr. Klausstr. 5.

Wuchererstraße 45
ist eine Partie neue Staken sehr billig zu verkaufen.
Fast n. Ringich.-Nähm. u. 1 äh. 18 M., Tafelwage, Zither, Teich. z. vk. Moritzkirchhof 8.

Ein
Landgasthof,
der einzige im Orte, ist mit oder ohne Feldwirthschaft unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gefl. Offerten sind u. **F. 254** an die Exp. d. Bl. zu richten.

1 roth gestr. Geb. Betten, schön gefüllt, für 16 M. zu verk. Fritz Reuterstr. 10, p.

Birken-Fourniere,
vorzüglich bunt, habe einen größeren Posten abzugeben. **M. Rossow**, Dessau.

Günst. Gelegenheit!
Das in Roßleben a. d. Unstrut über 70 Jahre in der Familie bestehende Material-, Manufaktur-, Posamenten- u. Kurzwaaren-Geschäft beabsichtige ich wegen anbauernder Krankheit meines Mannes mit oder ohne Grundstück zu verk. **Elise Uhrbach.**
Zahlungsf. Selbstkäufer erfahren Näheres durch meinen Schwager
Adolph Uhrbach in Koburg.

Hochelegante neue **Nähmaschine** spottbillig zu verkaufen Leipzigerstraße 11, I.

Sopha, Vert., Sekr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. M., g. Federb., a. g. erh., b. z. v. Kl. Brauhausstr. 7, p.

Möbel-Ausstattungen!
Große Auswahl in
Möbeln und Polsterwaaren
aller Art,
compl. Ausstattungen,
von der einfachsten bis zur elegantesten in allen Preislagen.
Reelle Bedienung!
Billigste Preise!
Auch stets Lager in gebrauchten Möbeln rc.
M. Schemmel,
Jetzt nur **Rathhausstr. 6.**

Bekanntmachung.

Wegen Aufgabe der Wirthschaft stehen zwei gute Arbeitspferde mittl. Schlages, sowie ein breiter u. schmaler Wagen, ein hinterlader, Säe-, Häckfel- und Futterrüben-Maschine, eine steilige Walze, einen Ackerpflug, Hackpflug und Krümmer preiswerth zum Verkauf.
Wiesewitz bei Brehna.
Wilhelm Hauke.

Grundstück, wo ein flottes Material- u. Schnapsgeschäft betrieben wird, 1 Morgen Garten, ½ Morgen Acker, in großem Dorfe, habe zu verkaufen. Preis 18000 M., Anzahl. 3000 M., Uebergabe nach Uebereinkunft.
Näheres Alter Markt 32, I.
C. Dörge. Auktionator.

1 Drehrolle mit Zubehör, Federwagen, 1 Schlitten, 1 Leiter, 1 Faßkloß, 1 Grude, 24 St. Steinflaschen, 1 Fleischklotz zu verk. Giebichenstein, Hohestr. 13.

Edle **Kanarien**-Hähne und Weibchen zu verkaufen Annenstr. 4, pt.

Herrenüberzieher und **Damenjacket** zu verkaufen Oleariusstr. 9, l. a. Markt.

Kleines hübsches
Materialwaaren-Geschäft
mit Schnapskonzession, für junge Anfänger passend, zu verkaufen. Offerten erb. unter **L. L. 100** an die Filiale des General-Anzeiger Leipzigerstr. 49.

Ein sehr gutes schlachtbares **Pferd** zu verkaufen Niemberg 13.

Drehbank b. zu verk. Wuchererstr. 47, part.

Hedbauer zu verk. Mansfelderstr. 60, H. II.

Eleg. **Tafelservice,** feines Must., zu verk. Off. unt. **F. 258** an die Exped. d. Bl.

Photogr. Apparat 13 × 18, mit gemaltem Hintergrund u. all. Zub. fast neu, zu verk. Off. u. **F. 259** a. d. Exp. d. Bl.

2 Schweine, jedes über 2 Ctr., zu verk. Leopoldstr. 31.

Mittleres **Arbeitspferd** zu verkaufen. Dienitz, Wilhelmstr. 8.

2 noch neue Kinderbetten, 1 Ofen, 1 Decimalwage, 1 Kupferkessel zu verkaufen Thomasiusstr. 5, III. l.

Kanarienhähne, sehr gut singend, bill. zu verkaufen. Giebichenstein, Leopoldstr. 34, II.

Edle **Kanarienhähne** u. Weibchen, passende **Zucht, zu verk.** Gr. Ulrichstr. 5, **5**

Grosser
Räumungs-Ausverkauf

in sämmtlichen Abtheilungen des Etablissements,
demselben sind ferner überwiesen:

Ein grosser Posten

Seiden-Foulards, gediegene Qualitäten in kleinen und grossen modernen Fantasiemustern auf hellen und dunklen Grundtönen, **das Meter** — **50 Pfg.**

Reinseidene Sonnenschirme nur chice, hochelegante solide Genres mit aparten, modernen Griffen und feinsten Paragongestellen, **früherer Preis das Stück 10 bis 15 Mk., jetzt das Stück** — **5 Mark.**

Etamines, klare und halbklare Gewebe in Einfarbig, Streifen u. Karos. Hochaparter Costumestoff, **früherer Preis das Meter Mk. 1,— und Mk. 1,25, jetzt** — **Meter 25 Pfg.**

Woll-Mousselines, vorzügliche waschechte Qualitäten in prachtvollen, vornehmen Dessins, **früherer Preis das Meter 65 u. 75 Pfg., jetzt** — **Meter 38 Pfg.**

Elsasser Batiste, Brochés, Organdys u. Plumetis, hochelegante Fantasiegewebe mit eingewebten Punkt-, Karo- und Zickzack-Mustern. Sämmtl. m. Ueberdruckmustern in Moiré-, Travers- u. Blumengeschmack, **früherer Preis das Meter 75 Pfg. u. 1 Mk., jetzt** — **Meter 35 Pfg.**

Ausserdem sind alle Artikel, welche besonders der Mode unterworfen sind, wie
Damen-Confection, Kleiderstoffe, Seidenwaaren und Damenputz etc.
zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf gestellt.

Geschäftshaus
J. LEWIN
Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Gr. Fahne, gebr. Waschmaschine bill. zu verkaufen Gr. Steinstr. 33, II.

Nußbaumsches Billard zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Gutes erhaltenes **Fahrrad,** 98 Modell, zu verkaufen Goethestr. 36, I.

Neues Sopha, besgl. ein gebrauchtes, äußerst billig zu verk. Dorotheenstr. 2, II.

Ein kleines Haus m. Garten
in Giebichenstein ist sofort zu verkaufen.
Giebichenstein, Gosenstr. 21.

Abbruch! Abbruch!
Raulenberg 4.
Wegen Räumung des Platzes sind Fenster, Bretter, starkes Brennholz in Fuhren billig zu verkaufen.

Drehbank f. Drechsler bill. zu verkaufen. Näh. im Restaurant Kl. Brauhausstr. 22.

Seidene Damenmaske
für 25 M. zu verk. Brunnengasse 2.

Kinderwagen, Nähmaschine, Bettstelle zu verkaufen Georgstr. 9, II. l.

Eine neumilchende Kuh mit Kalb zu verkaufen Seeben Nr. 11.

Kanarienweibchen mit Bauer billig zu verkaufen Sternstr. 2, Hof.

Gr. Ledersopha b. zu verk. Jakobstr. 40, III. l.

Ein Ladentisch,
Eine Hängewaage mit Ständer,
Ein Oel-Apparat,
Ein eiserner Kessel,
Ein Fleisch-Wolf
stehen billig zu verkaufen bei
Wilhelm Liebig, Augustastr. 16.

Böttcherwaaren Otto, Geiststr. 39. verkauft billig

Gebr. Nähmaschine, gut gehend, bill. zu verkaufen Geiststr. 53, l.

Kanarienh. u. Weibchen verk. Leipzigstr. 8, H. II.

Sekretär, Vertikow, Tische, Stühle, Spiegel, Federbetten usw., fast neu, b. z. v. Mühlberg 13.

2 neue Sophas billig zu verkaufen Kl. Klausstr. 6, III. r. Haase.

Nußb. Schränke, Tische, Stühle, Bettst., Matratzen, Küchenmöbel, Spiegel, Sopha, Sessel zu verkaufen Friedrichstr. 48

Tauben (Elstertümmler) preiswerth zu verkaufen Harz 16, part.

Nußb. Bettstelle m. franz. Matratze billig zu verkaufen Fleischerstr. 45, I.

Hedbauer, Harzbauer, Wand-Uhren, Gesangskasten b. zu verk. Fischer, Weingärten 41.

Nähmaschine, noch neu, sehr bill. z. verk. **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Winterüberzieher, Joppen, Mänt., Schuhw. verk. b. **Hofmann,** Leipzigerstr. 27, a. Th.

Eine g. erh. Zither n. Kasten u. Schule billig zu verkaufen Lindenstr. 56, I r.

Ziehharmonika f. neu bill. zu verkaufen **Ackerstr. 3,** III r.

Verhältnißh. Bettst. m. Matr., Waschtische fof. spottb. zu verk. **Lindenstr. 74,** p.

Bruchsteine zu verkaufen **Spitze 11.**

Schneider-Nähmaschine billig **Markt 14.**

Pferd, pass. f. Fleischer, u. 2 engl. silberpl. Kutschkummetgesch., a. e., b. z. v. Martinstr. 4, p.

Vertikow (Birke), fast neu, billig zu verkaufen Georgstraße 3, pt. l.

Eine fast neue Patent-Schmiedeform ist billig zu verkaufen Buchererstr. 12.

Abbruch!
Forsterstr. 32 sind weg. Räumung d. Platzes noch z. verk.: **Thüren, eine Partie g. Fenster, gerade Treppen, Kanonenofen, eiserne Kessel, eine Partie Fensterladen, Jalousien, 1 Spiegelscheibe,** 1×1,50, **ein fast neuer Backofenschrank, Holz,** i. Fuhren u. i. Einzl., u. versch. Andere.
Richard Franke.

Fahrrad, 98er Modell, billig zu **verkaufen**
Alte Promenade 1, III.

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Nähmaschinen u. Musikwerke kauft zu Tagespr. Markt 14, **Lenne,** Eck Kühlerbr.

Altes Gold und Silber kauft **H. Schindler,** Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

Ein tadellos erhaltener oder neuer **Handwagen** zu kaufen gesucht.
K. Raut, Sternstr. 11.

Gebr. Fahrräder
kauft **H. Schindler,** Gr. Ulrichstr. 35.

Deutzer Gasmotoren,
gebr., kauft gegen Kasse. Off. **sub J. R. 5922** an **Rud. Mosse, Berlin S. W.**

Gebr. Champagnerflaschen
kauft stets **J. Sternlicht,**
Lilienstr. 10. Telephon-Anschl. 1148.

Ein kleiner Handwagen,
auch **Tafelwagen,** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. 261** in der Expedition.

Eine feine **Glasthür,** 100 cm breit, zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. 263** an die Exped. d. Bl.

Mittelgroße **Hunde** und ausgewachsene **Kaninchen** kauft
Magdeburgerstraße 21, p. l.

Gebr. leichter Federrollwagen
zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an Haasenstein & Vogler, Merseburg, erbeten.

Stufenleiter zu kauf. ges. Anhalterstr. 2, H.

Stellen finden.

Jedermann kann sich ohne Branchekenntnisse einen sehr ansehnlichen Nebenverdienst verschaffen. Adressiren Sie an **A. B. 117, Berlin-Schöneberg.**

Vertreter der Baubranche, 20—50 Prozent,
sucht **H. Plett, Barmen.**

Dreher
für Metall und Eisen, auf Armaturen eingearbeitet, für dauernde Beschäftigung gesucht.
C. A. Callm,
Armaturenfabrik.

Gesucht: 3 Drechslerfamilien, 1 led. Knecht. Zu erfragen Königstr. 26, im Laden.

Radfahrer und Radfahrerinnen,
die in **besseren Gesellschaftskr.** verkehren u. geneigt sind, für eine erste deutsche Fahrradmarke nach Gutbef. des betr. Rades für dieselbe durch Empfehlung zu wirken, erhalten eine in jed. Bezieh. erstklass. Nähmaschine 1899er Modell zum Zwecke der Einführung für **den halben Preis** und ferner für alle auf ihre Empfehlung hin verkauften Maschinen noch eine lohnende Vergütung. Strengste Verschwiegenheit zugesichert. Anerb. unter **„Seltenes Angebot“** an **Heinr. Eisler, Berlin W. 8** erb.

Tüchtige, erfahrene
Modelltischler, Former und Kernmacher
suchen für dauernde Arbeit gegen hohen Lohn
Otto Schwade & Co., Erfurt.
Deutsche Automat-Dampfpumpenfabr.

Junger gewandter Schreiber
wird angenommen.
Subdirektion d. Friedrich Wilhelm-Gesellschaft, Mecklstr. 1.

Ein tüchtiger Werkzeugmacher
mit guten Zeugnissen wird gesucht.
Maschinenfabrik
Vaass & Littmann.

2 Dreschfamilien
finden 1./4. lohnende Stellung auf
Rittergut Zscherben b/Halle a/S.

Zu ständiger Arbeit für Sommer u. Winter ein kräftiger, gewandter
Bursche,
ca. 17 Jahr, gesucht. Zu Nietleben Wohnende bevorzugt.
Presssteinfabrik Nietleben.

2 Tagelöhnerfamilien
werden zum 1. April angenommen.
Franz Walther, Kleinkugel b/Halle.

Ein tüchtiger Hufschmied,
der auch vorkommende Reparaturen an den Maschinen ausführen kann, findet dauernde Stellung in dem **Dampfsägewerk Trotha** b/Halle.

Erfahrener Schloßbauer,
zugleich an der Drehbank geübt, bei gutem Lohn für dauernde Arbeit gesucht.
Hallescher Federstahl,
G. m. b. H.,
Wörmlitzerstraße 4.

Tischler u. Colporteure sucht
Kircher, Robert-Franzstr. 2, I. H.

Led. Schafknecht
wird sofort oder später gesucht.
Schäferei Gimritz bei Halle a/S.

Ein **Schuhmacher,** nicht über 20 Jahr, ehrlich u. fleißig, wird bei 15 Mk. Wochenlohn und dauernder Arbeit sofort gesucht. Off. unt. **F. 266** Exped. d. Bl. erbeten.

Einen landwirthschaftlichen **Arbeiter** der sich zum
Hofmeister
eignet, verh. oder unverh., sucht für 1. April
E. Sachsse,
Naundorf bei Eilenburg,
Station Kämmereiforst Halle-Sorau.

30 verh. u. led. Pferdeknechte, Arbeiterfamilien, verh. Kuhfütterer und Ochsenfutterknechte, Gärtner u. Mägde sucht
Adelbert Günther,
Arbeits-Nachweis, Radegast i/Anh.

Zuverlässige Leute stellt ein
Dienstmann-Institut, Leipzigstr. 8, I.

Vertreter gesucht!
Größere leistungsfähige Margarinefabrik, welche nur erstklassige Fabrikate liefert, sucht für den Platz Halle einen bei der betreff. Kundschaft gut eingeführten
Vertreter.
Offerten mit Angabe von Referenz. unt. F. 274 bef. die Exp. ds. Bl.

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl, IX. Abth. für männl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten in Halle Stellung: Tüchtiger Mechaniker (selbstständig. Arbeiter), Schlosser (geübt im Anschlag); **nach auswärts:** Maschinenschlosser, Eisendreher, Hufschmiede, Maschinenschmied, Stellmacher, Schuhmacher, Bau- und Möbeltischler, Mühlenbauer; **ferner:** Led. Pferdes u. Ochsenknechte, Hofs, Pferdes u. Ochsenjungen.
Vermittelung für Stellensuchende kostenlos.
Die Verwaltung.

Jüngerer Schmiedegeselle,
der selbstständig arbeiten kann, für eine gute Landschmiede gesucht.
Näheres bei C. F. Meister, Eisenhandlung, Merseburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990115024/fragment/page=0002

Maschinenschlosser,

namentlich auf Reparaturen von landwirthschaftl. Maschinen geübt, werden für sofort gesucht von

Zuckerfabrik Trotha.

Hausbursche gesucht Kl. Ulrichstr. 6.

Knecht,

17—18 Jahre alt, welcher Ackerwirthschaft versteht, wird zum 1. oder 15. Februar ges.

Karl Seidler, Kütten.

4 Wärter f. Privat-Heil-Anstalt, 30 M., Alles frei, sucht sofort **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

2 jg. Kellner, 3 Hausburschen für gute Stellen sofort gesucht. **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Gesucht wird für ein hiesiges Bankinstitut ein

Schreibgehülfe

für leichtere Comptoirarbeit. Offerten sub **F. 275** an die Exped. ds. Bl.

Verkäuferin-Gesuch.

Ich suche für mein Manufaktur-Waaren-Geschäft per 1. März eventl. früher eine tüchtige

Verkäuferin.

Alex Michel.

Ordentl., kräftig. Dienstmädchen von auswärts 15. Febr. od. spät. gesucht **Gr. Märkerstr. 3, I.**

Mädchen zur Aufwartung tagsüber gesucht Ankerstr. 11, III. rechts.

Ein **Mädchen**, welch. kochen kann, für einz. Leute nach Leipzig zum 15. Jan. od. 1. Februar gesucht, Lohn 60—70 Thlr. Lindenstr. 13, Hof II.

Mehrere Mädchen zum Lumpensortiren werden sofort gesucht Raffineriestr. 44.

Ordentl. **Mädchen** sofort als Aufwartg. für ganzen Tag bis 1. Februar gesucht Poststr. 1, II. rechts.

Tücht. **Mädchen** sof., 1./2., 1./3. u. 1./4. gesucht d. Frau **Schimpf,** Harz 46.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Februar **Helene Tornau,** Leipzigerstr. 31.

Saubere **Aufwartung** wird sof. gesucht Blumenthalstr. 14, II.

Jg. **Mädchen** für Mittw. u. Sonnab. Nachm. zum Reinemachen gesucht **Germarstr. 7, I. l.**

Ein saub. ehrl. **Mädchen** als Aufwartg. sof. ges. Jägerplatz 29, II. Meld. Sonnt. Vorm.

Eine Frau z. Kartoffelschälen

wird sofort gesucht.

Kaserne II, Roßplatz.

Meldung in der Mannschaftsküche daselbst.

Junges **Mädchen** v. Lande, 15 Jahre, z. Februar gesucht Graseweg 7, part.

Ein jg. **Mädchen** kann das Weißnähen, Maschinennähen u. Zuschneiden grdl. erl. Schillerstr. 4, p.

Ein fleißiges, ehrliches

Dienstmädchen,

welches auch liebevoll mit Kindern ist, kann per sofort oder bald in Stellung treten, gute Behandlung wird zugesichert Halle a/S., Dorotheenstr. 1a, im Laden.

Verkäuferin

mit guten Zeugnissen gesucht **Laurentiusstraße 18.**

Aufwartung, ordl. Mädch., sof. ges. Gr. Ulrichstr. 53, II.

Junges Mädchen kann die f. Damenschneiderei grdl. erl., solche die Weißnähen erlernt haben, werden bevorzugt. **Elisabeth Hennig,** Spiegelstr. 13, II.

Ordl. ält. Mädchen wird gesucht Frau **W. Rödicke,** Gr. Ulrichstr. 20.

Köchin für ff. Herrschaft gesucht Gr. Ulrichstr. 53, II.

Mäntelnäherin und Lernende werden gesucht Moritzkirchhof 7, I.

Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Gütchenstr. 4, p.

Anständ. Dienstmädchen bei hohem Lohn sofort gesucht **Langestraße 8.**

Tücht. Maschinennähterinnen auf Wäsche, sowie eine **Lernende** sucht **Marie Schulze,** Gr. Ulrichstr. 5.

Suche z. gleich und später und 1. April tüchtige Mamsells, Köchin, Hausmädchen und Mädchen für Haus und Küche f. g. Stellg. **Frau Joh. Lüddecke, Halberstadt.**

— Eine Wäschestickerin — mit Probearbeit wird gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Ordentl. Mädchen

nach außerhalb gesucht. Zu erfragen **Geiststraße 21 II., Otto.**

Ord. Mädch. f. 1 einz. L. ges. Rathhausverder 8, p.

Gesucht **Mädchen** f. Küche u. Haus zu seiner Herrsch., Studen., Kinder- u. Hausmädch. auf Rittergut sof. u. 1. April. Fr. **Anna Glaser,** Königstr. 66, p.

Masseuse für einz. Dame, 30—40 M., 4 Hausmädchen, 80 Thlr., 8 Wärterinnen f. Priv.-Heilanst. sof. gesucht. **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Ehrliche Aufwartung gesucht Leipzigerstraße 93, 1 r.

Für sofort eine junge Dame zur Unterrichtung einer Dame in doppelter und einfacher Buchführung **gesucht.** Selbige muß vollständig mit der Buchführung vertraut sein. Gefl. Adressen beförd. unt. **H. b. 637 Rudolf Mosse,** Halle.

Hausmädchen,

Küchenmädchen u. Mädchen für Alles bei hohem Lohn sofort gesucht. Fr. Luise Lehmann, Ankerstr. 11.

Rock- und Taillen-Arbeiterinnen,

nur erste Kräfte, finden sofort Beschäftigung bei hohem Lohn.

C. A. Boegelsack.

Hausarbeiterinnen

für **Fliegenbälle, Lampenschirme** finden lohnende Beschäftigung. **Hallesche Papierwaaren-Fabrik, Königstraße 70.**

Ein junges ehrliches **Mädchen** von außerh. 1. Febr. od. 1. März gesucht Friesenstraße 5, i. Laden.

Sehr gut empfohlenes, ordentliches

Dienstmädchen

bei 135 Mk. Lohn per 1. April cr. **gesucht Magdeburgerstr. 59, I.**

Wegen Krankheitsfall suche sofort oder spät. ein älteres, m. gut. Zeugnissen versehenes

Mädchen

für Küche und Hausarbeit. **Louise Anschütz, Landwehrstr. 6.**

Lernende Verkäuferin bei monatlicher Vergütigung gesucht Leipzigerstr. 74, Hut- u. Schuhgesch.

Mädchen als Aufwartung gesucht Wuchererstr. 65, II. l.

Einz. Damen suchen sofort ein tüchtiges Mädchen b. 50 Thlr. L. Kl. Ulrichstr. 6, I.

Jg. Mädchen,

welch. Lust h., die Damenschneiderei unentg. zu erlernen, ges. Glaucharerstr. 78, I. l.

15j. Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Jahnstr. 2, I. r.

Eine Frau od. ält. Mädchen

für Mittwoch und Sonnabend Nachmittag als Aufwartung gesucht **Leipzigerstraße 22,** II.

Lehrling Gesucht.

Ein hiesiges **Engros-Geschäft** sucht p 1. April einen

Lehrling

mit guter Schulbildung. Off. u. **D. 176** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ich suche zu Ostern für meine **Buchbinderei** einen

Lehrling.

G. A. Schmidt,
— Hofbuchbindermeister, —
Halle a. S., Thalamtstraße 9.

Bäckerlehrling

unter günstigen Bedingungen Ostern gesucht. **W. Starck, Saalberg 1.**

Schuhmacher-Lehrling

zu Ostern gesucht. **Franz Gerhardt,** Riemenerstr. 17.

Lehrling für meine Brot-, Weiß- u. Feinbäckerei Ostern ges. **Robert König,** Dessauerstr. 15.

Gärtner-Lehrling, Sohn achtb. Eltern, findet Ostern freundliche Aufnahme. **F. Meinhardt, Nemberg,** Kunst- u. Handelsgärtnerei.

Lehrling 1. 4. 1899 sucht **Carl Brecht,** Klempnermeister, **Glaucharerstraße 3.**

Bäckerlehrling.

Suche für meine Brot-, Weiß- und Kuchenbäckerei Ostern einen **Lehrling Vent. Bäckerlehrling, Merseburgerstraße 100.**

Schuhmacherlehrling sucht **M. Reinicke,** Thalamstr. 9.

Einen Lehrling sucht

Julius Mäder, Schmiedemeister, Martinitstraße 3/4.

Ein **Schneiderlehrling** gesucht. **E. Carl,** Gr. Klausstr. 31.

Schuhmacherlehrling, Sohn rechtl. Eltern, sucht **L. Lehmann,** Schuhmachermstr., Martinsberg 5.

Buchbinder-Lehrling stellt ein **M. Lutsche,** Zinkgartenstraße 13.

Gärtner-Lehrling

zu Ostern gesucht. **Fr. Schumann,** Kunst- u. Handelsgärtner, Zwingerstr.

Bäckerlehrling sofort oder Ostern gesucht. **T. Brendel, Rietleben.**

Schuhmacherlehrling, Sohn achtb. Elt., gesucht. **C. Dohle,** Reilstr. 104.

Ein **Schmiedelehrling** zum 1. April gesucht Raffineriestr. 2.

Lehrling sucht zu Ostern **A. Wackernagel,** Schuhmachermstr., Zinkgartenstr. 9.

Einen **Lehrling** sucht zu Ostern **Otto Olze,** Schuhmachermstr., Gr. Steinstr. 76.

Musik.

Zu Ostern finden in meinem anerkannt vorzüglichen Musikinstitut wieder mehrere Zöglinge freundliche Aufnahme. Beste musikalische Ausbildung, sowie streng moralische Ueberwachung versichere unter günstigsten Lehrbedingungen (kein Lehrgeld, und keine eigenen Instrumente erwünscht). Nach beendeter Lehrzeit sorge für Aufnahme in einem guten Militärmusikchor.

K. O. Lehmann, Stadtmusikdirektor, **Frehburg-Unstrut.**

Schmiedelehrling sucht **Fr. Kramer,** Wuchererstr. 12.

Sohn achtbarer Eltern findet Ostern unter günstigen Bedingungen gute Lehrstelle bei **P. Staute,** Friseur und Zahntechniker, **Artern,** Th.

Lehrling

f. Brot-, Weiß- u. Kuchenbäckerei für sof. od. Ostern gesucht. C. Fiebiger, Bäckermeister, Zeitz, Str. 4.

Einen Lehrling

sucht **Taube, Drechslermeister,** Kleiner Sandberg 4.

Schneiderlehrling sucht am liebsten v. Lande **L. Vötzsch,** Spiegelstr. 8.

Lehrlingsgesuch.

In meiner Bäckerei, Conditorei und Nährzwieback-Fabrik können Ostern noch

2 Lehrlinge

Aufnahme finden. **Carl Koch, Herrenstr. 1.**

Sohn achtbarer Eltern wird als **Steindruckerlehrling** gesucht. Z. meld. in d. Plakat- u. Emball.-Fabr. v. **Felix Krokert,** Königstr. 66.

Instrumenten- u. Bandagisten-Lehrling sucht sofort oder Ostern **C. Koehler,** Gr. Steinstr. 12.

Schuhmacher-Lehrling sucht z. Ostern **W. Möbsch,** Kl. Brauhausstr. 7.

Schlosser- und Drehерlehrling sucht **W. Paetz,** Delitzscherstr.

Einen Lehrling sucht **Ferd. Frommann,** Friseur, Geiststr. 32.

Drechslerlehrling sucht **Heynemann,** Rathhausstr. 9.

1 Posamentir-Lehrling sucht zu Ostern **R. Flath,** Schuererstraße 2.

Schuhmacherlehrling, Sohn achtbarer Eltern, findet Ostern frdl. Aufnahme bei **O. Leuhhardt,** Schuhmachermstr., Wörmlitz b. Halle a. S.

Former-Lehrlinge werden angenommen **Eisengießerei A. Jacobi.**

— Ahrmacher-Lehrling — sucht unter günstigen Bedingungen **Friedr. Hofmann,** Gr. Klausstr. 23.

Bäckerlehrling zu Ostern gesucht **Gustav Münzer,** Graseweg 7.

Tischlerlehrling, am liebst. v. Lande, find. in meiner Tischlerei unt. günst. Beding. Stellung. **W. Sellmann,** Dachreifstr. 11.

Bäckerlehrling!

Suche für meine Brot-, Weiß- und Kuchenbäckerei Ostern einen Lehrling. **Wilhelm Rhdicke,** Bäckermstr., Gr. Ulrichstraße 20.

Lehrling sucht 1./4. 99 Carl Hennig, Schneidermeister, Spiegelstraße 13.

Ein **Tischlerlehrling** gesucht Leipzigerstr. 5, II. r.

Einen **Lehrling** sucht **Paul Jentsch,** Schäfereiverwalter, Spiegelstr. 4.

Barbierlehrling! Suche zu Ostern einen **Lehrling Louis Weber,** Barbierherr, **Dölau** b. Halle.

Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das Friseurgeschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten. **Otto Schönemann,** Gr. Steinstr. 35.

Schneiderlehrling sucht Ostern **F. Ehrhardt,** Schulstr. 5.

Lehrmädchen

von außerhalb für mein Delikatess- und Materialwarengeschäft baldigst gesucht. Off. erb. u. **R. R. 100** an die Filiale des „Gen.-Anz." Leipzigerstr. 49.

Lehrmädchen, 14—16 J., sucht Schäfkefabrik Gr. Ulrichstr. 60.

Lernende für feine Damenschneiderei sof. gesucht. **Ida Anhalt,** Friesenstr. 11, II.

Stellen suchen.

Junger strebsamer

Fabrikbeamter

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per sofort Stellung als Aufseher, Portier, Wärter oder dergl. Vertrauensstellung. Offerten unter **F. 260** an die Exped. d. Bl. erb.

Junger Musiker, Baldhornist, sucht für die Sonntage Beschäftigung. Zu erfr. Thomasfussstr. 32, I.

Kautionsfäh. Mann in den 40er Jahren sucht umgehend **Vertrauensposten** als Einkassirer od. dergl. Gefl. Offert. unt. **F. 257** an die Exped.

Tücht. Waschfrau nimmt noch Wäschen an. Schulerhof 6, III.

Putzfach.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie wird **in einem hiesigen feinen Putzgeschäft eine Lehrstelle** von nächster Saison ab **gesucht. Lehrgeld wird bezahlt. Offerten unter Z. 2002 postlagernd Halle a. S.**

Aeltere Beamtenwittwe wünscht ein. Alt. Herrn die Wirthschaft zu führen. Offert. unt. **F. 265** an die Exped. d. Bl.

Für 16jähr. **Mädchen** wird sofort oder später **Dienst gesucht.**

Kirchthor 8a, II.

16—20jähr. **Mädchen** suchen Stellen d. **Fischmann,** Barfüßerstr. 5.

Eine unabh. Wittwe, l. Besch. Kl. Brauhausstr. 5, Aust. Wittwe wünscht i. bess. Hause Aufw. Offert. unt. **F. 269** bei d. Exped. d. Ztg.

Zu vermiethen

Freundl. Wohnungen

im Preise von 55 bis 70 Thlr. zu verm. Neideburgerstraße 2, am Schlachthofthor, 10 Minuten vom Bahnhof.

Oleariusstrasse 5

I. halbe Etage, schönste Wohnlage am unteren Markt, per 1./4. zu vermiethen. Näheres daselbst Lederhandlung.

2 frdl. Wohnungen, 1. Etage, zu 440 u. 430 M., z. Abverm. geeignet, zum 1. April zu vermiethen Thomasiusstraße 9.

Blumenthalstr. 4, I, 5 St., 3 r., K. u. Zub., Gartenben., 1./4. Besicht. 2—4. Näh. Keller.

Neideburgerstr. 3 Wohnung von 250 bis 130 M. 1. April zu vermiethen.

Friedrichstrasse 55

II. Etage im Preise von 800 M z. 1. April 1899 zu vermiethen. Näheres daselbst I. Et.

Zu vermiethen

Wohnung, I. Etage,

3 Stuben, 2 Kam., Küche u. Zubehör per 1. April **Robert Franzstraße 8.**

Blumenthalstrasse 23 Parterre M 350, II. Etage M 400 per 1. April. **Sachs,** Gr. Ulrichstraße 57.

Hofwohnung sofort oder 1. April, M 200. **Sachs,** Gr. Ulrichstr. 57.

Logis für 85-95 Thlr., desgl. für 350 Thlr. sowie einz. Stube zu vermiethen u. **sofort** zu beziehen. Näheres Steinweg 24.

Krausenstr. 15, Wohn., 3 St., K., K. f. 370 M zu v. Näh. b. **Buchwaldhof.**

Germarstrasse 3, II,

größere halbe Etage mit Bad, 580, kleinere Hälfte 360 M. Besichtigung 2—4 Uhr.

Wohnungen,

260 bis 300 M, 1./4. zu vermiethen Martinitstraße 22, I r.

Advokatenstraße 10 hochherrschaftliches Hochparterre, mit Garten, 1. April, auf Wunsch 1. Juli zu beziehen. **Besichtigung 11—1. Preis 1750 Mark.**

Weidenplan 17

Bel-Etage, renovirt, Gas, Bad, Veranda u. Gartenbenutz., 1500 M., 1./4. zu vermiethen.

Am Güterbahnhof 5

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub. 1. April zu vermiethen.

Dessauerstraße 15 Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub. 1. April 99 zu vermiethen. Näh. im Laden.

Merseburgerstraße 160

ist eine herrschaftl. Wohnung zu 425 M p. 1./4. zu vermiethen. Näh. im Laden.

Stube mit Kochofen an einz. anständige Person Graseweg 11, I.

Delitzscherstraße 75 freundl. Wohnungen, 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub., von 180 bis 300 M sofort oder 1. April zu vermiethen.

Mansfelderstraße 26

Souterrain-Wohnung, Stube, Kam., Küche, Speisekam., Keller für 150 M. Näheres beim Hausmann.

Merseburgerstr. 19b, I,

Wohn., 2 St., 2 K., Küche u. Zub. p. 1./4. cr. f. 320 M, 3 „ 2 „ „ „ 1./4. „ „ 370 „

Gr. Ulrichstr. 42, I r.

5 heizbare Zimmer u. Zubehör sofort oder später zu vermiethen.

Leipzigerstraße 18

Wohnung per 1. April 99, Preis 240 M, zu vermiethen. **Karl Gerlach.**

Halbe 3. Etage, 250 Mk., z. verm. Parfüm. 21.

Wohnungen

zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 5.

2 Stuben, 2 K., Küche u. Zubehör für 250 Mk. Ackerstraße 7.

Stube, K., K. nebst Zub., Hofwohnung, 1. April zu verm. Bahnhofstr. 19.

2 Wohnungen für jährlich 90 und 100 Mk. per 1. Februar und 1. April zu vermiethen Friedrichstr. 60.

Göbenstraße 7 freundliche Wohnung, 4 heizbare Zimmer, Küche und Speise-Kammer und Zubehör mit Gartenbenutzung **1. April zu vermiethen.**

Gartengasse 4 Stube an ältere Person zu verm. Näheres Wuchererstr. 16, p. r.

Schwetschkestraße 40 Parterre: 4 heizb. Stuben, Küche u. Zubehör, III. Etage: 4 heizb. Stuben, Küche u. Zub., III. „ 3 heizb. Stuben, Küche u. Zubehör sofort oder per 1. April d. J.

Wohnung, Preis 195 Mk., an einz. Leute 1. April 1899 zu vermiethen **Königstraße 73.**

Stubem. Kochofen sof. z. verm. Kapelleng. 8, p.

Stube u. Kammer für einzelne Leute zu vermiethen Kl. Wallstr. 1.

Dessauerstraße 18, I Tr. Wohn., 2 St., K. u. K., z. 1./4. zu vermiethen.

Neideburgerstr. 3, Nähe d. Bahn, Wohn. v. Stube, Kam. u. K. zum 1./4. zu vermiethen.

Eine hübsche frdl. Stube ist sofort oder später z. v. Glaucharerstr. 1, III (Kaiser-Apoth.)

Weidenplan 10, I. Etage 4 St., 2 Kam., K. u. Zub., Gartenben. z. verm.

Herderstraße 1, II Wohnung, 315 Mark. Näheres parterre.

Stube, Kammer, Küche u. Werkstatt zum 1. April Dehnhofstraße 4 zu vermiethen. Zu erfragen **Denholdsgasse 3, pt.**

Eine Wohnung, St., K., Küche, 1 Tr., zu verm., Preis 65 Thlr. Jägerplatz 1.

Freundliche Wohnung

Gr. Wallstr. 21, III, am Botanischen Garten, Stube, Kammer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute z. verm. Näh. Dessauerstr. 19, II.

Magdeb.-Str. 9 nahe Bahnh., schöne 3 freundl. Hofwohn. f. 55 u. 75 Thlr. p. 1./4. zu verm. b. Hausmann.

Stube an einz. Person zu vermiethen **Schillerstr. 25, 8. p. l.**

Friesenstraße 15 I. Etage zu verm. Zu erfragen parterre.

Forsterstraße 16, I **4 heizb. Zimmer, Küche u. Zubeh., 425 Mk., 1./4. zu vermiethen.**

Herrschaftliche Wohnungen zu vermiethen verlängerte Bahnhofstr. 15, in der Nähe des alten Bahnhofes.

Stube, K., K. u. nh., 34 Thlr., z. v. Unterplan 5.

Albrechtstr. 8, III,

frdl. Wohn., St., 2 K., K., 200 Mk., p. sof. od. spät. an einz. ält. Leute z. verm. Näh. **Gr. Steinstr 10,** Bankgesch.

Gr. Steinstr. 10, IV, an einz. Pers. St., Küche u. Nebenc. 1./4. zu verm.

1. April zu vermiethen: II. **Etage 450 M. Näh. Leipzigerstr. 99.**

Stube u. Küche für 28 Thlr. z. verm. **Ludwigstraße 12.**

Freundl. Wohnung, 95 Thlr., 2 St., K., K. Charlottenstr. 2, pt.

Albrechtstrasse 19

per 1. April zu verm.: Parterre-Wohnung 550 M., II. Etage 320 M., Hofwohnung 195 M. Näheres bei **B. Hanke.**

Herrschaftl. Wohnungen

in schöner Lage zu 450, 550 Mark zum 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Fürstenthal 6a.**

Möblirte Zimmer

Freundlich möbl. Zim. b. zu vermiethen An der Schwemme 5, III. l.

Gut möbl. Zimmer z. v. Steinbestr. 11, II. l.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Zwingerstraße 18, II. l.

Möbl. Zim. sof. zu verm. Steinstr. 6, II r.

Frdl. möbl. Zimmer Gr. Klausstr. 38, I.

2 möblirte Zimmer

zu 12 und 18 Mk. zu vermiethen Dorotheenstr. 17, II. Burkhard, Eg. Barfür.

Kl. m. Zim. z. v., m. 10 M. Gartenstr. 3, I r.

Möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen Gr. Ulrichstr. 22, p. r.

Freundl. möbl. Zimmer, mit oder ohne Kost, vermiethet billig Beesenstr. 25, H. p. r.

Möbl. Wohnung zu vermiethen **Brunoswarte 35,** I.

Ein älterer Herr findet freundl. möbl. Zimmer u. Bensl. bei einer alleinstehenden Dame. Offerten sub F. 256 a. d. Exp. d. Bl.

Möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort zu verm. Kl. Klausstr. 7, p. l.

Möbl. Zim. z. v. Martinitstr. 7, II, Neubau.

Fein möbl. Zimmer z. v. Augustastr. 6, I.

Stube f. 1 o. 2 Herren z. v. Augustastr. 6, I.

Mitbewohner gesucht, möbl. Stube, monatlich 12 Mark, Forsterstraße 21, pt.

Eleg. möbl. Z. m. od. o. Kab. Nienenerstr. 11, II r.

Charlottenstraße 18, I. l. gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Ungen. möbl. St., m. 12 M. Gr. Schlohg. 14.

Frdl. möbl. Zim., 16 M. m. Kaffee und Bedienung **Merseburgerstr. 5, l.**

Möbl. Zim. zu verm. Kl. Ulrichstr. 31, p.

Frdl. Zimmer f. 2 Herren Leipzigstr. 23, p. l.

Möbl. St. b. an einz. Herrn od. Dame sof. z. verm. **Dachtraufe 13,** p. r.

Fm. B., sep. Eg., a. H. od. D. Gr. Wallstr. 2, II. l.

Martinitstr. 2, II r. gut möbl. Zimmer a. einzl. Person z. verm.

Aust. Logis m. K. z. v. Gr. Brauhausstr. 30, III.

F. möbl. Zimmer zu vermiethen **Harz 19, part.**

Möbl. Zimmer, 15 Mk., zu verm. Gr. Wallstr. 1, II.

Frdl. Logis f. anst. Herrn Bahnhofstr. 5, I r.

Freundl. **möbl. Zimmer** zu vermiethen Leipzigerstr. 7, III.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990115024/fragment/page=0003

Möbl. Zimmer z. v. Anhalterstr. 16, III.
Möbl. Zimmer m. K. als Schlafstelle zu vermiethen Anhalterstr. 11, p. r.
Frdl. Schlafstellen Gommergasse 1.
Schlafstellen offen Wörmlitzerstr. 113.
Frdl. Schlafst. z. v., vrnh. Schillerstr. 34, III.
Möbl. Schlafst. f. 2 H. Rannischestr. 15, 11.
2 anst. Schlafstellen, vrnh., sof. zu vermiethen Thurmstr. 157, II r.
Frdl. möbl. Schlafstelle Sophienstr. 25, II r.
Möbl. Schlafstelle Hedwigstraße 3, 1 l.
Anst. Schlafst. off. (Mädch.) Rannischestr. 4, II.
2 möbl. Schlafst. offen Harz 25, II.
2 Schlafst. z. verm. Plännerhöhe 44, II l.
Frdl. Schlafst. m. K. Friedrichstr. 29, II Hh.
Möbl. Stube f. 2 Herren als Schlafst. **Schillerstr. 28,** I l.
Anst. Schlafstelle Fritz Reuterstr. 8, p.
Möbl. Schlafst. sof. Kl. Klausstr. 7, 1½ Tr.
Anst. Schlafst. m. Kaff. Mk. Gr. Ulrichstr. 26, IV.
2 möbl. St. als Schlafst. z. v. Streiberstr. 1, III.
Anst. Schlafst. zu verm. Bahnhofstr. 23, II r.
Möbl. Zimmer als Schlafst. z. vermiethen Wörmlitzerstr. 116.
Anst. Schlafst. Leipzigerstr., Eg. Gr. Sandb.
Gute Schlafst. sof. z. verm. Franckestr. 18, III. r.
Frdl. Schlafstelle offen Dachrstr. 3, l.
Frdl. Schlafst. z. verm. Schimmelstr. 3, II.
Schlafstelle offen, m. Kaffee pr. Woche 2 M. Bergstr. 4, l. r.
● **Frdl. möbl. Zimmer** als Schlafstelle ● zu vermiethen **Steinweg 37,** I l.
Frdl. möbl. Zim. als Schlafst. z. v. Brüderstr. 9.
2 anst. Schlafst. offen Thomasiusstr. 14, p.
Schlafst. f. anst. Herrn Leipzigerstr. 101, IV.
Anst. Schlafstelle offen Taubenstr. 12, l.

Läden & Magazine.

Werkstelle
od. Niederl. (pass. f. Alles) 1. April 1899 zu vermiethen Dessauerstraße 15, im Laden.

Laden, jetzt Schuhmacherei, ist zu vermiethen Kleine Ulrichstraße 35.
H. Schindler, Uhrmacher.

Laden mit Nebenräumen, jetzt Materialgeschäft mit Hausschlachten, passend auch zu jedem anderen Geschäft, ist sofort zu beziehen Kl. Ulrichstr. 35. Zu erfr. **Gr. Ulrichstr. 35, Schindler.**

Laden für 1000 ℳ p. bald od. 1. April zu vermiethen **Geiststraße 23.**

Laden mit 3 Nebenräumen 1. April preiswerth z. verm. Gr. Brauhausstr. 1, I l.

Laden mit Hinterraum zu vermiethen. Näheres Alter Markt 30, I.

Gr. Saal z. Möbellager, mehrere Wohn. zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 8, b. Vater.

Schöner Laden
sofort mit Wohnung zu vermiethen. Näh. **Magdeburgerstraße 27, III.**

Ein Tanz- und Concert-Etablissement
in einer Industriestadt mit ca. 60,000 Einwohnern, das beste am Platze, ist an einen tüchtigen, jüngeren Fachmann zu verpachten. Erforderliche Mittel M. 6—10,000. Off. u. **F. 253** an die Exp. d. Bl.

Gutgehendes Viktualien- und Flaschenbiergeschäft 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Bäckerei Merseburgerstr. 100.**

Miethgesuche.

Wohnung mit Pferdestall für 2 Pferde und Remise zum 1. 4. gesucht. Näheres bei **Köhler & Pötzsch,** Geiststr.

Zum **17. Januar** wird ein heizbares möbl. Zimmer mit guter Beköstigung in ruhigem bürgerlichen Hause von einem Beamten zu miethen gesucht, möglichst in der Nähe der elektr. Bahn-Centrale. Gefl. Off. mit Preis unter **F. 273** an die Exp. d. Bl.

Weinhandlung
mit Weinstube sucht baldmögl. pass. Geschäftsräume. Off. u. **F. 271** an die Exp. d. Bl.

Giebichenstein. Leute ohne Kinder suchen eine hübsche **Wohnung.** Offerten mit Preis erbeten unter **F. 267** an die Exped. d. Bl.

Junge Leute such. sof. Wohnung. Pr. 40 Thlr. Gr. Steinstr. 64, Hof I.

Stube u. K. 24—26 Thlr., per sofort Berlin 14, I. Schondorf.

Eine anst. einz. Frau sucht im ruh. Hause eine fl. Wohnung v. St. u. K. im Neumarkt-Viertel. Off. abzugeben **Georgstr. 7,** I.

Kinderl. Ehepaar sucht hübsche Wohnung, Preis 60 Thlr. Offerten unter **F. 268** an die Exped. d. Bl.

Diverse.

● **Stiefel u. Schuhe** werden **billig** be- ● **sohlt u. repariert** ● wie bekannt, mit gutem gebrauchten ● **Riemenleder,** nur bei ● **J. Sternlicht,** jetzt **Lilienstr. 10.** ● Fernsprecher 1148.

Priv.-Mittagstisch, p. M. 3 ℳ Schulstr. 1, p.

Eilt! Eilt! Eilt!
Natureis
jeden Posten liefere billigst frei Haus.
C. Bodau, Eiswerke Passendorf.
● **Exportbierhandlung.** ●
Mansfelderstr. 28. Telephon 1139.

Kronen-Tafel-Oel,
feinstes **Speiseöl** zu **Salat** u. **Mayonnaise,** empfiehlt in Fl. à 1 ℳ u. ausgewogen ½ Klg. 80 ₰
C. F. Jentzsch, Geiststraße 70.

Fundsachen-Verkauf.
Montag den 16. Januar 1899 und folgende Tage findet von Vormittags 9 bis Nachmittags 3 Uhr im **Fundbureau, Polizeiwache 92, hier,** öffentlicher Verkauf von Fundgegenständen statt.
Halle a. S., den 31. December 1898.
Königliche Eisenbahndirektion.

In **Sühnesachen W./B.** vom Herrn Schiedsmann **P. Eberius** Mark 15 für die Knaben- u. Mädchenhorte empfangen.
Der Vorstand
d. Vereins f. Knaben- u. Mädchenhorte.

Ausschreibung.
Die
Maurer- und Zimmerarbeiten
zu Erweiterungsbauten der Maschinenbau-Action-Gesellschaft **A. Wernicke** hier sollen vergeben werden. Bedingungen, Anschläge, Zeichnungen sind in meinem Atelier, Bahnhofstr. 10, in den Vormittagsstunden einzusehen und Angebote bis zum **19. d. Mts.** Vormittags 11 Uhr absetzbar einzureichen.
Halle a. S., den 10. Januar 1899.
O. Stengel.

Gänse! Gänse! Gänse!
Prima fette **Gänse,** hartgefroren, sind von Nachm. 3 Uhr im Gasthaus Stephan Leipzigerstr. 51, zu haben, à Pfund 55 ₰. Morgens am Markte.

Dank!
Von meinem mich schon 5 Jahre lang furchtbar quälenden Kopf- u. Magenleiden, wie heftigen Kopfweh mit Schwindel, Magenschmerzen, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Aufstoßen, Blähungen, Uebelkeit, Angstgefühl, Blutandrang zum Kopfe u. Mattigkeit, gegen das alles Angewandte bisher erfolglos blieb, bin ich durch die vorzügliche **brieflich** Heilmethode des Hrn. **C. B. F. Rosenthal,** Specialbehandlung nervöser Leiden, **München,** Bavariaring 33 in sechs Wochen geheilt worden; deshalb spreche ich Hrn. Rosenthal öffentlich meinen besten Dank aus, um ähnlich Leidenden auch diesen Weg zur Hilfe zu weisen. **Albeck,** Post Ulm, 4. März 98. **A. Söll,** Molkereibesitzer.

Fastenbrezeln!
6 Stück 10 Pfg. **Jakobstr. 44.**

Bratwurstglöckle.
Inhaber: **Gustav Ruhe.**
Billigstes Speiselokal mit eigener Fleischerei.
Unterhaltung u. Zitherspiel von mir selbst.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

15 000 Pracht-Betten
wurden vers., ein Beweis, wie **beliebt** m. **neuen Betten** sind. Ober-, Unterbett u. Kissen, reichl. mit weich. Bettfed. gef., zus. 12½ ℳ, **prachtv. Hotelbetten** nur 17½ ℳ, **Herrschaftsbetten,** roth rosa Cöper, sehr empfehl., nur 22½ ℳ. **Preisl. gratis.** Nichtpass. zahle vollen Betrag retour.
A. Kirschberg, Leipzig, Blücherstr. 12.

Für Eheleute.
Neueste hygienische Schutzmittel. Ill. Preisl. geg. Zehnpfennigmarke. **Gustav Engel, Berlin** 179 Potsdamerstr. 131.

Emil Schumann, Pirna a. E.
Weltbekannte Züchterei tieftourenreicher **Kanarienedelroller.**

Prämiirt mit höchsten Auszeichn. Versand unt. Gar. für Werth u. leb. Ank. g. Nachn. M. 8, 10, 12, 15, 20 p. St.
Zuchtweibchen Mk. 1,50.

● **Echter Alpenkräuter-Thee** ●
● **sowie Harzer Gebirgs-** ●
● **zu haben bei** ●
● **Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.** ●

Urin-Untersuchung
chemisch u. mikroskop. sowie
Prüfung von Auswurf
auf **Tuberkelbacillen**
fertigt gewissenhaft und billig
Apothek. C. Krüttgen, Königstr. 24.

Standard-Fahrräder
sind die billigsten u. besten. Weltgerühmte Fabrikate. Sende 8 Tage zur Ansicht unter Nachnahme. Haupt-Katalog gratis und franco. **O. Ammon, Fahrrad-Engros-Versandhaus, Eisdorf.** Wo nicht vertreten, liefere direkt.

Stiefel u. Schuhe,
sehr dauerhaft, aus guten Zuthaten gearbeitet, wie bekannt, empf. zu **bill.** Preisen nur **J. Sternlicht,** jetzt **Lilienstr. 10.**

Verpachtung.
Sonntag den 22. d. M. nachm. 3 Uhr soll die hiesige **Kirchenwiese,** ca. 4 Mrg. groß, im Ganzen oder in Parzellen von ½ Morgen meistbietend auf 6 Jahre im Gasthof zu Döllnau verpachtet werden. Den Pächtern steht frei, ihre Parzellen als Acker zu nutzen.
Raundorf, den 13. Januar 1899.
Der Gemeinde-Kirchenrath.

Mein beliebtes **Mischobst,**
soeben fertiggestellt, **28 Pfg.,**
offerire à Pfund
besser als die meisten anderen Sorten.
Zucker, gemahlen, bei **24 Pfg.**
5 Pfd. à
Hülsenfrüchte sehr billig und **gut.**
Pa. Graupen à Pfd. 12 u. 15 Pfg.
Ia. Seifen, 8 Rol. 3 **Mk.** **40 Pfg.**
Ich übernehme Garantie dafür, daß Niemand in der Lage ist, bessere Waaren preiswerther zu liefern.
Otto Bornschein, Mittelstr. 21, neb. Gr. Steinstr. 14.

Ring- u. Schnittäpfel 60 und
Mischobst à Pfd. 50 u. 40 ₰,
Hagebutten u. Kirschen,
türk. Pflaumen à Pfd. 16, 20, 28 u. 40 ₰,
französische Chatarinen à Pfd. 50 ₰,
Braunschweiger Gemüse-Conserven
in reeller Packung,
empfiehlt zu billigsten Preisen
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. Nr. 31.

Hühnerfutter!
kleinen **Mais u. Gerste,** Ctr. 7 ℳ empf.
C. Deichmann, Mansfelderstr. 12.

Auction.
Dienstag den 17. Januar cr., Vormittags 11 Uhr versteigere ich in den Lagerräumen des Spediteurs **Otto Westphal** am Canenaer-Weg, für Rechnung wen es angeht, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung dort eingelagerte
200 Centner Hafer.
Müller, Gerichts-Vollzieher.

Montag den 16. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 freiwillig wegen Aufgabe eines Geschäfts:
5 Kübel Zett, 2 Sack Kaffee, 1 Partie Reis, Graupen, Seife, Cigarren, Stickwolle, Borde und Materialien u. versch. Kinderschuhe und Schuhzeuge meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann, Gerichtsvollzieher.

Pflastersteine,
in allen Sorten, sowie
Bausteine und Knack
zur Chaussirung von Wegen liefert prompt ab Bruch oder franco Hohenthurmer Bahnhof
Steinbruch Hohenthurm.

Feinste Süßrahm-Tafelbutter,
aus pasteurisirtem Rahm hergestellt, haben abzugeb. in Postcolli u. Kübel bis 100 Pfd.
Wrede & Sohn,
Molkerei, Oschersleben.

Professionist,
25 J. alt, solid. Charakt., von stattl. Aeuß. u. m. flottgeh. Geschäft, wünscht d. Bekanntsch. eines hübsch. wirthschaftl. Mädchens i. Alt. von 20—25 J., m. ca. 9000 ℳ Vermög., da Grundstück-Liebern. bevorst., beh. späterer Verheirathung. Nicht anonyme Offerten m. Photogr. unt. **F. 270** bis Donnerstag a. d. Exp. d. Ztg. erb. Vermittler verbeten.

Speckkuchen
jeden Sonntag von 7 Uhr an in der **Bäckerei Schülershof 12,** am Markt.

HerrenGarderobe m. ausgebessert, gereinigt, aufgebügelt und geändert. Confirmanden-Anzüge nach Maaß
Thalamtstraße 9, III.

Ammendorf.
Hiermit mache ich bekannt, daß **Masken** von früh 9 Uhr in der **Brothanschenke** im Lokale zu haben sind.

1 Kilo Semmel 4 Groschen-Reihen 27 ₰,
Weizenschrotbrot und
großes Semmelbrot à Stück 25 ₰
empfiehlt **Laurentiusstr. 18.**

Rechts- u. Steuer-Sachen 2c. bearbeitet **C. Schröder,** Volkszeitung, Unterberg 3 (Stadttheater).

Phonographen
sowie neue
Walzen,
Tänze, Lieder, Märsche etc.
wieder neu eingetroffen.
Gustav Uhlig,
Uhren u. Musikwerke,
Halle a. S., untere Leipzigerstr.
Fernsprecher 889.

Achtung!
Als Gesinde-Vermiether empf. sich den hochgeehrten Herrschaften von **Dieskau u. Umgegend,** sowie Dienstboten und landwirthschaftlichen Arbeitern Hochachtungsvoll
L. Kleinschmidt, Dieskau.

Beingeschwüre,
Krampfaderleiden, Salzfluß, Flechten, Lupus, Fisteln, Knochen- und Gelenk-Leiden, Hautkrankheiten 2c., **Heilung** ohne Operation und Berufsstörung. **Auswärts** brieflich.
Carl Müller's Chirurgisches Institut.
(Prämiirt Berlin 1896.)
Berlin, Alexandrinenstr. 114/115, I. r.

Gummi-Waaren. **Fr. Welcker,** Preisliste gratis, **Frankfurt a. M.,** Gr. Friedbgrstr. 21.

Schaffner-Filzstiefel,
getragen, aber gut erhalten, verkauft billig, so lange der Vorrath reicht
J. Sternlicht, Lilienstr. 10.

Unterricht.

Erstes
Sprach-Institut
„Methode Berlitz".
Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstr. 3/4. Telephon 1125. Die Direction.

Klavier-Unterricht
ertheilt Kindern und Erwachsenen gründlich und nach leichtfasslicher Methode **Krausenstr. 27, I.**

Zither-, Mandolinen- u. Klavierspiel,
theoretisch-praktisch, lehrt
P. Adam, Magdeburgerstr. 47.

Nehme zu meinem
Klavier-Unterricht
einige Schüler noch an.
Concertmeister **Wagner,**
Friedrichstrasse 28, II.

Tanz-Unterricht!
Damen und Herren jeden Alters, welche die Rundtänze erlernen wollen, bitte ich, sich am **Montag den 16. Januar,** Mittags von 12—2 Uhr oder Abends von 6—9 Uhr im **Hôtel Deutscher Hof,** Franckestr. 8, anzumelden. Mein Unterricht ist ein völlig ungenirter. Eigene, leicht fassliche Lehrweise. Gewissenhafte Ausbildung. (Gründung 1886.)
Franz Schapitz, Tanzlehrer, früher Länger.

Gieseguth,
Große Brauhausstraße 1,
gegenüber **Günther's Brauerei, Halle.**
Volksst. Ausbild. f. d. Contor. Einzelunterricht in kaufm. u. landw. Buchführung, Correspond., Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte.
Beginn täglich. Stellennachweis.

Deutsche Einheits-Stenographie von Gabelsberger.
Am Mittwoch den 18. Januar 1899, Abends 8 Uhr beginnt im Gasthof zum Mohr in Giebichenstein ein neuer Unterrichtskursus in der Gabelsberger'schen Stenographie. Honorar 3 Mk.
Um recht zahlreiche Betheiligung bittet
Gabelsberger'scher Stenographen-Verein Giebichenstein.

Stenographie!
Der unterzeichnete Verein eröffnet am **Dienstag den 17. Januar cr., Abends 8½ Uhr** im Restaurant **„Zum Prälaten",** Leipzigerstr. 23, seinen 2. Winterunterrichtskursus. Anmeldungen werden daselbst entgegengenommen.
Stenographenverein Wilhelm Stolze (System Stolze-Schrey).

Zu verleihen.

Eleg. **Herren- u. Damenmasken** verl. b. **Fr. Kohlmann,** Zapfenstraße 22.
Elegante **Maskenkostüme** v. 2—20 Mk. zu verleihen Gr. Ulrichstraße 63, III.
Eleg. **Herren- u. Damenmasken** billig zu verleihen Röserstr. 4, Ecke Marienstr.
5 Damenmask. z. verl. Kl. Brauhausstr. 7, III.
Neue Damenmaske zu verl. Jakobstr. 16, II.

Verloren.

Brauner langhaar. **Jagdhund** entlaufen. Geg. Belohn. abzugeben Sophienstr. 2.

Capitalien.

700 bis 1000 Mark
werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein Grundstück zu leihen gesucht. Off. u. **F. 262** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

9000 Mark
werden zur 1. Hypothek auf ein Grundstück (Restauration mit Materialwaarengeschäft) ges. Off. u. **F. 264** an die Exped. d. Z.

Wer verleiht oder vermittelt **Geld?** Gefl. Off. u. **E. 236** an die Exped. d. Ztg.
Kgl. Beamter f. **250 Mk.** g. Sicherh. u. hh. Z. a. 3 Mon. Gefl. Off. u. **E. 235** a. d. Exp. d. Bl.

Brillant Goldbronze
zum Bronziren von **Bilderrahmen, Körbchen etc.** empfiehlt **die Drogenhandlg. F. A. Katz,** 6 Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.

Die Geburt eines **prächtigen Töchterchens** zeigen hocherfreut an
Max Pitzner und **Frau.**

Gestern Morgen 7 Uhr verschied nach kurzem schweren Leiden unser lieber, kleiner **Rudi** im 6. Lebensjahre.
Es folgte seinem am 26. December 1898 verstorbenen Bruder **Max** in die Ewigkeit nach.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Fritz Jordan und **Frau,**
Helene geb. **Schindler.**
Halle a/S., den 13. Januar 1899.

Heute Mittag 12 Uhr verschied sanft nach langem schweren Leiden unsere liebe Großmutter, die Wwe. **Pauline Röthling** geb. **Denzau** im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 13. Januar 1899.
Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Rannischestraße 3, aus statt.

Gestern verschied sanft und ruhig nach langem schweren Leiden mein guter Mann, unser lieber Vater, Sohn, Bruder und Schwager, der frühere Postillon
Franz Föhre
im Alter von 37 Jahren.
Dies zeigt im Namen der Hinterbliebenen tiefbetrübt an
Hermine Föhre geb. **Winkler** nebst **Kindern.**
Halle a/S., den 14. Januar 1899.
Beerdigung Montag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus.

Freitag den 13. d. Mts., früh 6 Uhr entschlief nach langjährigem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Schwägerin
Christiane Friederike Lohs geb. **Nilius**
im Alter von 58 Jahren.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
August Lohs.
Oppin, den 13. Januar 1899

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entschlief sanft nach langem, schweren Leiden mein lieber Mann, unser Vater und Großvater, der **Rechnungsrath a. D.**
Carl Hermann Tiebe
im Alter von 72 Jahren.
Dies seinen lieben Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Helene Röhl, geb. Tiebe. **Antonie Thiele,** geb. Ohlenschläger.
Landsberg (Ostpr.)

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Begräbniß unseres lieben Sohnes
Alfred
sagen wir allen Verwandten und Bekannten unsern herzlichsten Dank.
Die trauernden Eltern
Gustav Rosche und Frau.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Tochter **Rosa** sagen wir allen Denen, die ihren Sarg mit Blumen schmückten und uns ihre Theilnahme bewiesen, unsern herzlichsten Dank, besonders Dank Herrn Pastor Wagner für seine trostreichen Worte am Grabe und den Kollegen von der Firma Weise & Monsky für ihre große Theilnahme.
Herm. Bräuer und Frau.

Verein ehem. Artilleristen zu Halle a. S.
Die Beerdigung unseres braven Kameraden
Franz Trolle
findet Sonntag Nachmittag 3½ Uhr vom Trauerhause Augustastr. 19 aus statt.
Die Kameraden versammeln sich 2½ Uhr im Vereinslokale.
Der Vorstand.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990115024/fragment/page=0004